Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich

Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich

**Band:** 108-111 (2003-2006)

Nachruf: Guido Miescher, jun.: 1921-2005

Autor: Styger, Geri

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

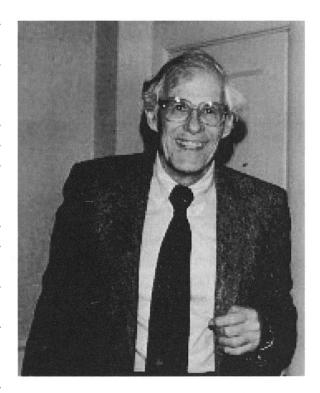
**Download PDF:** 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Guido Miescher, jun. 1921–2005

Am 15. Februar 2005 verstarb unser Mitglied Guido Miescher, jun. Im Davis Gardens Health and Rehabilitation Center von Terre Haute, Indiana, in den USA. Wie mir seine Tochter Elizabeth Miescher-Clemens schrieb, plagte ihn 20 Jahre lang ein Krebsleiden. Die letzten zwei Jahre waren sehr schwierig und leidvoll. Er habe nie über seine Krankheit gesprochen, schrieb Elisabeth, denn es gäbe schöneren Diskussionsstoff.

Guido wurde 1949 als frisch promovierter Doktor der Agronomie im Club aufgenommen. Er musste über sehr einflussreiche Göttis im Club verfügt haben. Es könnten sein Vater Guido Miescher und Walter E. Burger (Pilz) – die bekannte



«Seilschaft» im AACZ – gewesen sein. Guido erschien erstmals im Frühjahr 1949 am Stammtisch in der Saffran. An einem solchen lud er mich ein, mit ihm den Krönten-Südturm zu erklettern. Mit Freude sagte ich zu, da er ein im Club hochangesehenes BSA-Motorrad besass. Um die Reisekosten müsse ich mich nicht kümmern – für meine damaligen Verhältnisse mit kleinem Taschengeld ein willkommenes Angebot.

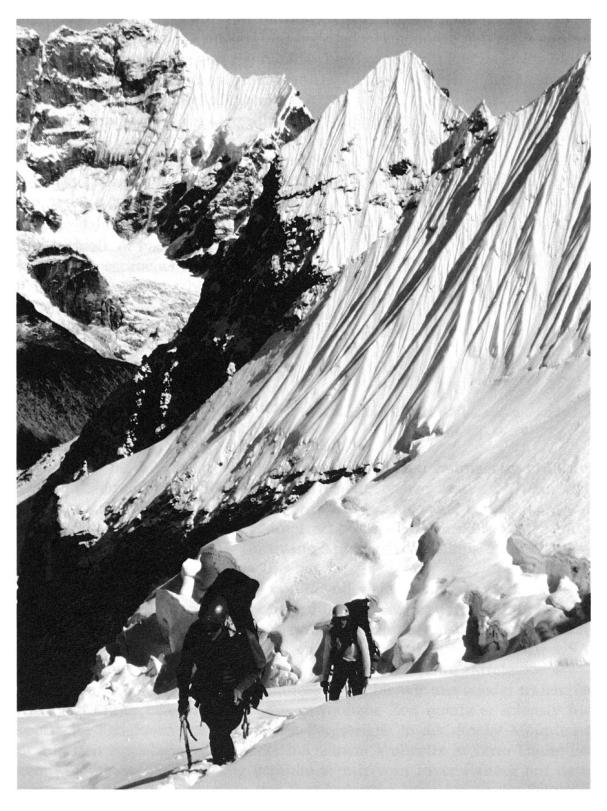
Die Kletterei verlief erfolgreich und in voller Harmonie. Hocherfreut hockte ich auf der Heimfahrt am Sonntag auf dem Soziussitz und träumte von grossen zukünftigen Touren. Es war nur ein Traum. Beim Abschied am Sonntagabend teilte er mir mit, dass er am kommenden Mittwoch in die USA fliege und dort seine neue Stelle für mindestens zwei Jahre antrete.

Aus den zwei Jahren wurden mindestens 35, bis wir uns wieder trafen. Es war nach seiner Pensionierung. Die gewonnene Zeit nutzte er intensiv für sportliche Tätigkeiten: Skifahren und Bergsteigen in den Rocky Mountains und in den Appalachen, die näher bei seinem Wohnsitz in Terre Haute liegen. Mit grosser Begeisterung erzählte er mir vom River Rafting auf dem Coloradofluss. Als erstes nach der Pensionierung besuchte er die Schweiz, um Verwandte, einen Bruder in Genf, einen zweiten in Monaco und Bekannte und Freunde wiederzusehen.

Er bat mich auch wieder eine Klettertour mit ihm zu machen. Diese führte uns über den schönen Hochschijen Südgrat im Göscheneralptal. Es war wohl etwas zu viel für ihn, so beschränkten wir uns in den darauf folgenden Sommern auf leichtere Touren. Wir besuchten natürlich die AACZ-Hütten Windgällen und Fondei, auch die kleine Windgälle bestiegen wir mit Genuss. Dann gelang uns die Besteigung des Strahlhorns im Wallis, und im Sommer 1994 besteigen wir den Fünftausender Mount Meru in Afrika. Den 5895m hohen Kilimanjaro musste er wegen Höhenbeschwerden unter dem Kraterrand aufgeben. Für sein damaliges Alter mit 75 Jahren eine beachtliche Leistung.

Lieber Guido, Deine regelmässigen Sommerbesuche erfreuten mich immer wieder. Ich vermisse diese sehr, besonders aber Dich.

Geri Styger



Sam and Kevin kommen im Hochlager am Kyashar an. (Andreas Frank)